Inhaltsverzeichnis

Vorwort V

Markus Joch / Norbert Christian Wolf
Feldtheorie als Provokation der Literaturwissenschaft. Einleitung 1

Gisèle Sapiro
Elemente einer Geschichte der Autonomisierung. Das Beispiel des französischen literarischen Feldes 25

Alain Viala
Bourdieu, wiedergelesen mit den Augen Boileaus 45

Stefanie Stockhorst
Feldforschung vor der Erfindung der Autonomieästhetik? Zur relativen Autonomie barocker Gelegenheitsdichtung 55

Anne Saada
Diderot im Deutschland des 18. Jahrhunderts – Räume oder Feld? 73

Heribert Tommek
Trennung der Räume und Kompetenzen. Der Glaube an die Gelehrtenrepublik: Klopstock, Goethe, Lenz (1774–1776) 89

York-Gothart Mix
Wahre Dichtung und Ware Literatur. Lyrik, Lohn, Kunstreligion und Konkurrenz auf dem literarischen Markt 1760–1810 109

Markus Joch
Ein unmöglicher Habitus. Heines erstes Pariser Jahrzehnt 137

Thomas Becker
Subjektivität als Camouflage. Die Erfindung einer autonomen Wirkungsästhetik in der Lyrik Baudelaires 159

Jérôme Meizoz
Die *posture* und das literarische Feld. Rousseau, Céline, Ajar, Houellebecq . . 177

Werner Michler
Möglichkeiten literarischer Gattungspoetik nach Bourdieu. Mit einer Skizze zur ›modernen Versepik‹ 189

Norbert Christian Wolf
Robert Musil als Analytiker Robert Musils. Zum *Mann ohne Eigenschaften* . . . 207

Ulrich Krellner
Uwe Johnsons *Jahrestage* als ›literarischer Selbstversuch‹ 231

Isabelle Kalinowski
Der französische Hölderlin. Theorie des literarischen Feldes und Rezeptionsforschung 247

Michael Einfalt
Sprache und Feld. Französischsprachige Literatur im Maghreb und das literarische Feld Frankreichs 261

Hervé Serry
Symbolisches Kapital und intellektuelle Affinität im Feld der Verlage. Der Fall der *Editions du Seuil* (1935–1975) 277

Louis Pinto
Die Wende der französischen Philosophen zur Literatur 291

Joseph Jurt
Für eine vergleichende Sozialgeschichte der Literaturstudien. Romanistik in Deutschland, *études littéraires* in Frankreich 311

Michael Kämper-van den Boogaart
Schulische Kanonizität als symbolisches Kapital. Anmerkungen zum Spannungsverhältnis zwischen literarischem und pädagogischem Feld 323

Joachim Szodrzynski
Der Nachrichtendienst und sein Dichter – Carl Zuckmayers *Geheimreport*. Überlegungen zu einem deutschen Intellektuellen 335

Sabine Cofalla
Die Gruppe 47: Dominante soziale Praktiken im literarischen Feld der Bundesrepublik Deutschland 353

Michael Stark
Der kollektive Intellektuelle. Zur Medienkulturforschung nach Bourdieu .. 371

Register 391